

BLATTGOLDFABRIK



GERSTENDÖRFER

S E I T

1 8 4 3

**Wichtige Hinweise**

Die in der vorliegenden „Technischen Information“ genannten typischen Daten und sonstigen Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Sie dienen lediglich der Information unseres Kunden, befreien diesen jedoch nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung der beschriebenen Produkte auf ihre Eignung für den vorhergesehenen Einsatz.

Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschrittes oder betrieblich bedingter Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Wir stehen auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen.

Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in der vorliegenden „Technischen Information“ ist ebenso ausgeschlossen, wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen bleiben vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG

J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG | Postfach 1443 | D 91104 Schwabach | Fon +49(0)9122.92 68 0 | Fax +49(0)9122.92 68 20 | info@blattgold.de | www.blatgold.de

## Technisches Merkblatt

LUKAS Reißlack

Krakelieren, d.h. Risse, mit denen Alterungseffekte erzielt werden, sind wieder modern. Sie lassen sich anbringen auf Malereien in Öl und LUKASACRYL, Kunstdrucken aller Art, Papier, Pappe, Pergament, Gegenständen aus rohem oder bemalten Holz, Glas, Porzellan, Metall und Kunststoff (Plexiglas, Polyester u.ä.).

Wahre Fundgruben für Gegenstände, die Sie auf diese Weise verzieren können, sind Speicher und Keller. Alltägliches, kaum noch beachtet, mit Reißlack wieder ins „rechte Licht“ gerückt, schenkt neue Freude.

Glas, Porzellan und Metall sind durch gründliche Reinigung mit Wasser plus Spülmittel zu entfetten. Ölhaltige Papiere werden zuvor mit einem weichen, nicht flusenden Lappen mit „Ochsengalle“, abgerieben.

Ein Rezept für gutes Gelingen ist das Anfertigen kleiner Probestücke auf Original-Untergründen, wie sie bei größeren Arbeiten zur Verwendung gelangen sollen.

**Reißlack 1** Verdünnung ist Terpentinöl. Pinselreinigen mit Balsamterpentin oder Pinselreiniger  
Zusammensetzung: Alkydharz, Testbenzin

**Reißlack 2** Wasserverdünnbar. Pinselreinigen gründlich mit Wasser spülen. Fresken  
Zusammensetzung: Gummi Arabicum, Wasser Rissbildungsmittel

### FÜR KRAKELIER-ARBEITEN MIT REISSLACK SIND VIER ARBEITSGÄNGE ERFORDERLICH:

#### 1. GRUNDIEREN MIT REISSLACK 1, TERPENTINÖLVERDÜNNBAR

Reißlack 1 wird auf den trockenen Untergrund mit einem Pinsel gleichmäßig aufgetragen. In den meisten Fällen genügt ein Auftrag. Zeigt die Oberfläche nach dem Trocknen einen gleichmäßigen Glanz, ist die Grundierung in Ordnung. Ist das nicht der Fall, muss erneut Reißlack 1 aufgetragen werden (falls erforderlich auch mehrmals) und zwar immer auf der trockenen Vorderschicht.

#### Trockenzeit

1 - 4 Stunden, ehe Reißlack 2 (Krakeliermasse) aufgetragen werden kann. Ein dicker Grundierungsauftrag muss länger trocknen als ein normaler. Vom Trockengrad der Grundierung hängt auch wesentlich die Struktur der Rißbildung ab. Eine völlig durchgetrocknete Grundierung begünstigt eine feine Rißbildung. Je kürzer die Trockenzeit, um so grober die Rißbildung. Ob die Risse fein, mittel oder grob ausfallen sollen, muss also schon jetzt überlegt und die Trockenzeit danach geplant werden.

#### 2. AUFTRAG VON REISSLACK 2 (KRAKELIERMASSE), WASSERLÖSLICH UND WASSERVERDÜNNBAR

Reißlack 2 mit dem Pinsel gleichmäßig auftragen. Etwa eine Stunde trocknen lassen: Rißbildung beginnt schon nach kurzer Zeit. Bitte beobachten.

Gelingen die Risse nicht gleich beim ersten Mal, ist das kein Malheur. Dann wird der wasserlösliche Reißlack 2 mit Schwamm und Wasser eben wieder abgewaschen. Sollten die Risse sehr fein werden, ist nur Reißlack 2 erneut aufzutragen. Waren die Risse zu grob, dann noch einmal Reißlack 1 auftragen und diesmal die Grundierung länger als beim ersten Mal trocknen lassen, ehe Reißlack 2 aufgetragen wird. Waren die Risse zu fein, wie vorstehend verfahren, jedoch die Grundierung kürzere Zeit trocknen lassen als beim ersten Mal. Dann Reißlack 2 aufbringen.

#### 3. TÖNEN (PATINIEREN) MIT LUKAS-STUDIO-ÖLFARBE „VANDYCKBRAUN“

„Ein Hauch von Alt“ ist mit diesen „frischen“ Rissen, die noch keine Patina ansetzen konnten (wie sie sich im Zuge der natürlichen Alterung über viele Jahre hinweg von selbst ergibt) noch nicht zu erreichen. Um diesen „Alterungsprozess“ herbeizuführen, müssen die Risse eingefärbt werden. Tönen lassen sich die Risse nur mit Ölfarben. Mit dem Farbton Vandyckbraun ist die beste Wirkung zu erzielen.

Die Farbe wird mit einem Lappchen über die gerissene Fläche verteilt und in die Risse eingerieben. Überschüssige Ölfarbe ist mit trockenem, sauberen Lappen gleich wieder abzuwischen. Nach ca. 24 Stunden ist die Ölfarbe trocken. Dann mit Wasser und Schwamm Reißlack 2 abwaschen. Die in die Risse eingedrungene Farbe bleibt als Gitternetz stehen.

#### 4. SCHLUSSLACKIERUNG MIT REISSLACK 1

Sobald die Arbeit völlig durchgetrocknet ist (das ist etwa nach zwei Tagen der Fall), wird Reißlack 1, ein glänzender Lack, mit dem Pinsel gleichmäßig aufgetragen. Leichter und bequemer geht das mit LUKAS-Sprühfilm GLANZ oder MATT, wobei der matte Film die feine Antik-Wirkung unterstreicht.

### REISSLACKARBEITEN GELINGEN AM BESTEN BEI EINER RAUMTEMPERATUR VON 20 - 22 °C. STARKE TEMPERATURSCHWANKUNGEN SIND ZU VERMEIDEN! DAS GILT FÜR ALLE ARBEITSGÄNGE

#### Wichtige Hinweise

Die in der vorliegenden „Technischen Information“ genannten typischen Daten und sonstigen Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Sie dienen lediglich der Information unseres Kunden, befreien diesen jedoch nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung der beschriebenen Produkte auf ihre Eignung für den vorhergesehenen Einsatz.

Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschrittes oder betrieblich bedingter Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Wir stehen auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen.

Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in der vorliegenden „Technischen Information“ ist ebenso ausgeschlossen, wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen bleiben vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG